



wo du liegst

guten morgen die herren (sonntag is 12 uhr morgens, dass das klar ist!)

vielen dank euch.

den text hab ich noch hier irgendwo rumliegen am pc. einen moment...

wie ziehn hinaus und holn die erne ein.

es ist die beste zeit dazu im jahr.

doch die ernte ist verdorben. schimmelig weiß

und verfault liegt sie da.

dieses jahr.

das vieh ist tot es ging in flammen auf.

der stall fing feuer heut nacht.

und braun wie erde liegt im abendrot

der rauch noch über dem dach.

vor der nacht.

mein hals ist rauh es gibt kein wasser mehr.

der brunnen ist vor wochen schon versiegt.

und ich geh zum dem stein, der dort aufrecht steht.

wo du liegst, wo du liegst.

und wo du schweigst.

gruß

roman

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).